

Besonders hervorheben möchte ich in diesem Zusammenhang die Vorschläge des Genossen Michail Gorbatschow vom 15. Januar 1986 sowie die Beschlüsse des XXVII. Parteitages der KPdSU, die ein praktisches Programm zur Koordinierung der internationalen Bemühungen zur Bewahrung des Weltfriedens, zur Verhinderung der Gefahr der Militarisierung des Kosmos sowie zur Beseitigung aller Massenvernichtungswaffen bis zum Jahre 2000 darstellen.

Unser Land unterstützt — ausgehend von unserer Überzeugung, daß die Festigung des Weltfriedens ein Gebot der Stunde ist — alle diese auf den Frieden gerichteten Initiativen. Wir werden unseren Beitrag dazu leisten, indem wir die Beziehungen zu allen Ländern der Golfregion und der arabischen Halbinsel, des Horns von Afrika und des Roten Meeres auf der Basis der gegenseitigen Achtung, der Nichteinmischung in die inneren Angelegenheiten und der fruchtbaren Zusammenarbeit weiter verbessern und dafür wirken, Spannungen und aggressive Akte der Flottenverbände und Streitkräfte des Imperialismus von unserer Region und den benachbarten Gebieten fernzuhalten. (Beifall.) Die brutale Aggression der US-amerikanischen Streitkräfte gegen Libyen ist charakteristisch für die Verstärkung der Aggressivität des USA-Imperialismus und für die Gefährlichkeit des Kurses, den die Reagan-Administration verfolgt. Dieser Kurs richtet sich gegen die Sicherheit der Völker und die Stabilität in der Welt von heute. Wir verurteilen diese Aggression und rufen alle friedliebenden Kräfte in der Welt auf, den Kampf gegen die expansionistische aggressive Politik der USA-Administration und ihrer Verbündeten zu verstärken und die aus dieser Politik für den Weltfrieden resultierenden Gefahren abzuwenden. (Beifall.)

Liebe Genossinnen und Genossen! Unsere Partei und unser Volk sahen sich am 13. Januar 1986 einem Komplott, einem offenen Angriff auf die Legitimität der Partei und die Prinzipien des demokratischen Zentralismus, auf den Charakter und auf die Traditionen einer proletarischen Partei gegenüber. Das war ein gefährlicher Versuch, die Partei zu schwächen und zu einem formalen Aushängeschild zu machen, die nationale Einheit des Volkes zu zerschlagen. Die blutigen Ereignisse führten leider zum Verlust bewährter Kader unserer Partei.

Dieses Komplott wurde durch den heldenhaften und kühnen Widerstand der Mitglieder der Partei und der Masse der Arbeiter, Bauern und Soldaten vereitelt. Die feste internationalistische Haltung der Sowjetunion und der anderen sozialistischen Staaten wirkte jeglicher äußeren Einmischung in die inneren Angelegenheiten unseres Landes entgegen.

Von dieser Tribüne bekräftigen wir die Wertschätzung unserer Partei und der Werktätigen unseres Landes für diese internationalistische Haltung. Wir versichern euch, daß wir fest entschlossen sind, alle nationalen Potenzen zu vereinen, um die Auswirkungen der tragischen Ereignisse zu beseitigen, die politisch-ideologische und organisatorische Einheit der Partei zu festigen, die nationale Einheit des Volkes wie-